

Mobilkom Austria: Ab drei Handys kostenlos im NETWORK telefonieren - Unternehmen profitieren von den Vorteilen der mobilen Nebenstellenanlage von A1

Wien (OTS) - Ab sofort nur mit A1 möglich: Mit ZERO PLUS ab drei Handys um ATS 0,- im NETWORK telefonieren und selbständig SIM-Karten freischalten - Mit der mobilen Kommunikationslösung NETWORK von A1 wird jedes Handy zur Nebenstelle und damit per Durchwahl erreichbar - Unternehmen planen Kosten durch die Vergabe von individuellen Benutzerberechtigungen: Über Internetzugang Rufnummern vergeben und Benutzergruppen verwalten

"Im Prinzip funktioniert NETWORK wie eine herkömmliche Telefonanlage, mit dem einzigen Unterschied, dass das Netzwerk aus Handys besteht. Damit schaffen wir sowohl für Klein- und Mittelbetriebe als auch für große Unternehmen eine Kommunikationslösung, die den mobilen Arbeitsplatz Realität werden lässt," so Dr. Hannes Ametsreiter, Vorstand Marketing und Vertrieb, Mobilkom Austria. Mit ZERO PLUS bietet A1 allen Business-Kunden zusätzlich die Möglichkeit, bereits ab drei Handys kostenlos im NETWORK miteinander zu telefonieren. "Wir wissen, dass die firmeninterne mobile Kommunikation zum Unternehmenserfolg unserer Kunden beiträgt. Umso wichtiger war es uns, kostenloses Telefonieren im Netzwerk auch kleinen Betrieben zu ermöglichen. Denn mit einem Anteil von 84%* stellen Kleinunternehmen die größte Gruppe unter den österreichischen Unternehmen dar," erklärt Ametsreiter.

Wie viele Nebenstellen, also Handys, der Kunde im NETWORK nutzen möchte, bestimmt er selbst. Bei der Erstinstallation der mobilen Nebenstellenanlage wird die benötigte Menge an SIM-Karten aktiviert. Zusätzlich erhält der A1 Kunde weitere SIM-

* Quelle: Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger, 2001.

Karten, die als Reserve für zukünftige Mitarbeiter dienen. Damit kann das NETWORK mit dem Unternehmen "wachsen" und garantiert ein Höchstmaß an Flexibilität. "Business-Kunden erwarten sich innovative und maßgeschneiderte Lösungen für ihre Kommunikationsbedürfnisse. Als führender Netzbetreiber am Businesskundenmarkt, mit einem Anteil von mehr als 60% in diesem Segment, ermöglichen wir Unternehmen mit

unserem Produkt NETWORK, die Vorteile eines qualitativ hochwertigen mobilen Kommunikationsnetzes zu nützen," so Ametsreiter weiter.

Mittels Durchwahl in ganz Österreich erreichbar

Mit NETWORK sind alle Mitarbeiter, gleichgültig wo sie sich in Österreich befinden, mittels Wählen der Durchwahl erreichbar. Kunden können einen reservierten Rufnummernbereich in Anspruch nehmen und zusätzlich bereits bestehende Al Rufnummern in das NETWORK integrieren lassen. Ebenso in das NETWORK integrierbar: Die Nebenstellenanlage des Festnetzes.

Ein neuer Mitarbeiter? Jederzeit selbständig SIM-Karten freischalten

Unternehmen profitieren besonders von der flexiblen Verwaltung der SIM-Karten: Wird z.B. ein neuer Mitarbeiter aufgenommen, kann die SIM-Karte für das NETWORK Handy jederzeit selbständig via Internet freigeschalten werden, einer sofortigen Benützung des Handys steht nichts mehr im Wege. Über diesen Internetzugang können Kunden darüber hinaus ihr firmeninternes Netzwerk bequem verwalten. Funktionen wie die Vergabe von Rufnummern, Verwaltung von Anwendergruppen und die Zuordnung zu Berechtigungsklassen können selbst gesteuert werden.

Kostenersparnis durch Vergabe von Benutzerprofilen

Jedem Handy kann eine bestimmte Benutzerberechtigung zugewiesen werden, je nachdem, wie es hauptsächlich genutzt werden soll. Der Unternehmer kann genau steuern, welche Gespräche der jeweilige Mitarbeiter führt. Mit der Zuweisung einer der vier Berechtigungsklassen "Classic", "Internal", "Local" und "Standby" können Mitarbeiter entweder externe wie interne, ausschließlich interne oder definierte Rufnummern anrufen bzw. einfach nur permanent erreichbar sein. So kommen unerwünschte Gespräche erst gar nicht zustande.

Trennung von Geschäfts- und Privatgesprächen

Mit der Funktion SPLIT BILL kann das Unternehmen Geschäfts- und Privatgespräche, die mit dem NETWORK Handy geführt werden, auch rechnungsmäßig trennen. Der Mitarbeiter wählt lediglich die definierte Vorwahl 98 vor der gewünschten Rufnummer. Damit erkennt das NETWORK, dass es sich um ein privat geführtes Gespräch handelt.

Der Mitarbeiter bekommt die Rechnung für die Privatgespräche an die Privatadresse zugestellt.

Weitere Informationen zu NETWORK ab sofort unter der kostenlosen A1 Company-Hotline 0800 664 604 oder www.A1.net.

Rückfragehinweis: Mobilkom Austria AG & Co KG
Mag. Ursula Novotny, Pressesprecherin
Tel: +43 664 331 27 40
e-mail: u.novotny@mobilkom.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0173 2001-10-08/15:22

081522 Okt 01

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20011008_OTS0173